

II-4015 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
 des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

DIPL.-ING. JOSEF RIEGLER
 BUNDESMINISTER
 FÜR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT

WIEN, 1988 04 27
 1011, Stubenring 1

Zl.16.930/34-I/10/88

Gegenstand: Schriftl.parl.Anfr.d.Abg.z.NR.Wabl
 und Kollegen Nr.1782/J vom 7.März 1988
 betreffend Schwierigkeiten mit der
 Magermilchversorgung

1771/AB
 1988 -04- 29
 zu 1782 J

An den
 Herrn Präsidenten
 des Nationalrates
 Mag.Leopold Gratz

Parlament
 1010 W i e n

Die schriftliche parlamentarische Anfrage der Abgeordneten zum Nationalrat Wabl und Kollegen Nr.1782/J betreffend Schwierigkeiten mit der Magermilchversorgung, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

Zu Frage 1:

Bedingt durch die stark verminderte Milchanlieferung ist eine verbilligte Abgabe von Magermilch für die Schweinemäster auch nur begrenzt möglich. Dieser Sachverhalt ist den Landwirten bekannt und wird allgemein zur Kenntnis genommen. Über die begrenzte Verfügbarkeit von Magermilch für die Schweinemäster wird kaum Beschwerde geführt.

Zu Frage 2:

Ich möchte darauf hinweisen, daß derzeit praktisch keine Magermilch zu Exportmagermilchpulver verarbeitet wird. Durch die Handhabung der Stützungsgewährung wurde der stützungsgünstigeren Inlandaktion gegenüber dem Magermilchpulverexport der Vorrang eingeräumt.

Zu Frage 3:

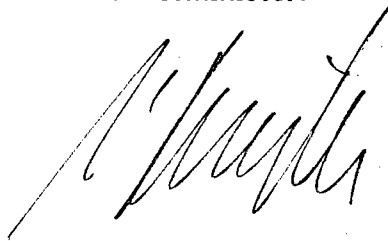
Die Magermilchverbilligungsaktion für Schweinemäster wurde ins Leben gerufen, um stützungsgünstigere Magermilchpulverexporte zu ersetzen.

- 2 -

Dieser Leitgedanke wird auch in Zukunft Geltung haben. Der Milchwirtschaftsfonds hat bei der Disposition von Magermilch vorrangig stützungsfreie bzw. stützungsgünstige Verwertungen gegenüber stützungungünstigeren Magermilchpulverexporten zu berücksichtigen.

Für das 2.Quartal 1988 werden derzeit - ausgenommen für kleine Lieferungen an die FAO und eventuell an inländische Verarbeitungsbetriebe - keine Stützungszusagen für Magermilchpulverexporte erteilt.

Der Bundesminister:

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'M. M. M.', written in a cursive style.